Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. April 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 39

Stand: 23.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 11.4.40. Schwester Gertrud von Sankt Anna: Wegen des Briefes von Creytz. Nach ihrer Kartothek geschiedene Frau. Einmal nachfragen.

Rat Stöckler von Fürsorgeverein. Mit dem Jahresbericht, den ich durchlese und gleich wieder zurückgebe - konnte ebensogut hier bleiben. Dann cinquanta *[Ital. „Fünfzig“]* für den Verein, also nicht persönlich. Soll bleiben, weil noch im vierten Stock wohnen kann. Für das Albertus-Magnus-Heim vorgemerkt.

*[Über der Zeile: „*Generalvikar.*“]*

Frau Meginhard